#WeAreSPIE: Im Gespräch mit Celine Schröder

Unsere Mitarbeitenden im Fokus

Wir als SPIE sind stolz auf unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und auf das, was sie täglich leisten. In unserem Format „#WeAreSPIE: unsere Mitarbeitenden im Fokus" stellen wir die Persönlichkeiten, die Geschichten, die Technikbegeisterung, die Fähigkeiten und Expertisen unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Mittelpunkt.
Heute sprechen wir mit Celine Schröder, duale Studentin bei SPIE und derzeit im Geschäftsbereich Efficient Facilities in der Geschäftseinheit Energy Solutions von SPIE Deutschland & Zentraleuropa tätig.

In der Geschäftseinheit Energy Solutions dreht sich alles um das Thema Energie und um Wege, die Energieeffizienz von Gebäuden und Anlagen zu steigern. Celine Schröder, welche Aufgaben übernehmen Sie in diesem Bereich?

Ich bin im Vertrieb tätig, genauer gesagt, dem Vertrieb West und unterstütze meine Kolleginnen und Kollegen der Geschäftseinheit Energy Solutions in Ratingen beispielsweise bei der Kundenakquise und -betreuung. Wir halten den Kontakt zu unseren Auftraggebern, nehmen an öffentlichen Ausschreibungen teil und betreuen Projekte, in denen es beispielsweise um die Installation von Photovoltaikanlagen geht oder um umfangreiche Energieeffizienzlösungen für die Industrie. Auch wenn Herausforderungen in einem Projekt auftreten oder neue Projektideen aufkommen, steht der Vertrieb unseren Kunden als direkte Schnittstelle von SPIE immer zur Seite.

Gibt es besondere Projekte, an denen Sie arbeiten?

Da ich zwar schon Vollzeit im Vertriebsteam tätig bin, aber das duale Studium noch nicht ganz abgeschlossen habe, unterstütze ich ein Vertriebsteam und bei den unterschiedlichsten Projekten der Einheit. So war ich zum Beispiel Teil eines Teams, das einen 15-Jahres-Vertrag für ein Energiespar-Contracting mit der Stadt Korschenbroich vereinbart hat und damit den Grundstein für CO_2-Reduzierungen von rund 420 Tonnen pro Jahr ermöglichte. Dafür wurde das städtische Schwimmbad modernisiert ohne den Haushalt der Stadt zu belasten. Refinanziert wird die Sanierung ausschließlich über eingesparte Energiekosten. Zudem wurde die Feuer- und Rettungswache der Stadt Korschenbroich mit einer 210 Quadratmeter großen Photovoltaikanlage ausgestattet. In den Sommermonaten kann diese die Hälfte des Strombedarfs im Gebäude decken. Ein sehr spannendes Projekt, das die Ausrichtung von SPIE als multitechnischen Dienstleister, der sich aktiv mit seinen Leistungen für den Klimaschutz einsetzt, unterstreicht. Ich bin daher sehr stolz, dass ich Teil eines solch zukunftsweisenden Projekts sein durfte.

Was macht Ihnen an Ihrem Job am meisten Spaß?

Mir gefällt die Vielfalt, die die Arbeit im Vertrieb mit sich bringt. Man arbeitet nie nur an einem Projekt, sondern ist an vielen verschiedenen Aufträgen beteiligt. Dadurch stehe ich mit den unterschiedlichsten Menschen sowohl bei SPIE als auch bei unseren Auftraggebern in Kontakt. Und wenn es gelingt, einen Kunden entweder für ein neues Projekt oder generell für SPIE zu gewinnen, ist dies ein tolles Erfolgserlebnis. Darüber hinaus habe ich seit Beginn meines Studiums bei SPIE bereits viele unterschiedliche Erfahrungen gesammelt. Angefangen mit der ONE SPIE Messe, an der ich 2019 teilnehmen durfte und so bereits sehr früh neue Kontakte innerhalb der SPIE Welt gewinnen konnte. Auch meine Teilnahme am La Parisienne Lauf in Frankreich hat mir geholfen, mein SPIE Netzwerk auch auf internationaler Ebene auszubauen. Das waren nicht nur tolle Möglichkeiten, die sich mir boten, sondern auch wertvolle Erfahrungen, die mir auf meinem noch sehr jungen Karriereweg bereits unheimlich geholfen haben – für diese Chancen bin ich sehr dankbar.

Welche Stationen haben Sie auf dem Weg zu ihrer jetzigen Position bei SPIE durchlaufen?

Ich habe 2018 im Rahmen meines dualen Studiums angefangen, bei SPIE zu arbeiten. Mein erster Tag als Studentin war demnach auch mein erster Arbeitstag im Unternehmen. Seither habe ich die unterschiedlichsten Abteilungen durchlaufen. Ich habe zum Beispiel Einblicke in verschiedene Bereiche des Headquarters, wie der Kommunikationsabteilung, dem Rechnungswesen, der HSEQ-Abteilung, dem Einkauf und dem Vertrieb bekommen, konnte aber auch mehr über die operativen Tätigkeiten der Niederlassungen in Düsseldorf und in Hamburg des Geschäftsbereichs Efficient Facilities lernen. Inzwischen habe ich meine Ausbildung als Industriekauffrau abgeschlossen und bin seit Februar bei der Geschäftseinheit Energy Solutions beschäftigt. Parallel absolviere ich noch das letzte Semester meines BWL-Studiums an der Fachhochschule für Ökonomie und Management, das ich Anfang nächsten Jahres abschließen werde.

Warum haben Sie sich für SPIE als Arbeitgeber entschieden?

Ein duales Studium wird von vielen Unternehmen angeboten. An SPIE hat mich allerdings die Größe und Internationalität des Unternehmens fasziniert und die daraus resultierende Möglichkeit, während des Studiums viele verschiedene Unternehmensbereiche kennenzulernen, aber auch anschließend eine Vielfalt an Möglichkeiten zu haben, meine berufliche Perspektive bei SPIE zu gestalten. Auch die Ausrichtung von SPIE, die Zeit an der Hochschule organisatorisch zu begleiten und die Studenten und Auszubildenden von Anfang an als vollwertige Arbeitnehmende zu behandeln, haben mich überzeugt. Auch dass ich in der Niederlassung Hamburg arbeiten konnte und so schon im Studium erfahren durfte, wie es sich anfühlt, für den Beruf den Lebensort zu wechseln, war eine unglaubliche Erfahrung. Als ich dann nach dem erfolgreichen Abschluss der Prüfungen zur Industriekauffrau zur IHK-Bestenehrung eingeladen wurde, war das natürlich nicht nur für mich ein Höhepunkt, sondern auch ein weiterer Beweis der tollen Ausbildungsqualität bei SPIE.

Was sind Ihre beruflichen Ziele?

Derzeit liegt mein Fokus auf dem erfolgreichen Abschluss meines Studiums sowie meiner Tätigkeit im Vertriebsteam von Energy Solutions. Darüber hinaus sehe ich meine berufliche Zukunft auch weiterhin bei SPIE. Ich bin eine Teamplayerin und liebe es, kommunikativ und strategisch tätig zu sein. Und auch, wenn bis dahin noch ein langer Weg vor mir liegt, möchte ich später eine Führungsposition einnehmen und meine nächsten Karriereschritte dahin gerne mit SPIE gemeinsam absolvieren. Dies insbesondere deshalb, weil SPIE ein modernes und wachstumsstarkes Unternehmen ist, das ein vielfältiges Leistungsspektrum bietet, sich aktiv für den Klimaschutz einsetzt und die digitale Transformation vorantreibt – an diesen zukunftsweisenden Themen möchte auch ich arbeiten und schätze es sehr, innerhalb von SPIE die Möglichkeit zu bekommen, meinen Beitrag zu leisten.